



Kontakt: [nica.berlin@posteo.de](mailto:nica.berlin@posteo.de)

Berlin, 11. Juni 2019

Sehr geehrter Herr Minister des Auswärtigen Heiko Maas,  
Sehr geehrter Herr Staatsminister Niels Annen,

Ihnen wird nicht entgangen sein, dass das menschenverachtende Regime in Nicaragua mit Stolz und Genugtuung die Öffentlichkeit hat wissen lassen, wie freundlich ihre Delegation von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland kürzlich empfangen worden ist. In dem regierungsoffiziellen Nachrichtenportal *El19digital* wurden Berichte über die guten Beziehungen zur Regierung der Bundesrepublik Deutschland mit Fotos garniert, auf denen der Leiter der nicaraguanischen Regierungsdelegation, Paul Oquist, mit dem lächelnden Staatsminister im Bundesfinanzministerium, Wolfgang Schäfer, und der ebenso lächelnden deutschen Botschafterin in Nicaragua, Ute König, zu sehen ist (siehe untenstehende Links). Diese Fotos sind im Zusammenhang einer Konferenz entstanden, die das Auswärtige Amt selbst am 28. und 29. Mai veranstaltet hat.

Wir sind erschüttert, dass das Auswärtige Amt nicht darauf achtet, wie solche Gesten in der internationalen Öffentlichkeit und vor allem von großen Teilen der Bevölkerung in Nicaragua selbst empfunden werden. Sie stehen in bösem Kontrast zu den eindeutig nachgewiesenen Menschenrechtsverbrechen der noch amtierenden Regierung von Nicaragua und der entwürdigenden Behandlung, die den vor politischer Verfolgung aus Nicaragua geflüchteten Menschen durch die deutschen Ausländerbehörden zu Teil wird. Uns befremdet auch, dass die deutsche Bundesregierung keinerlei Anstalten zeigt, die wirtschaftlichen Beziehungen zu dem Regime auf den Prüfstand zu stellen und sich den vom Europa-Parlament geforderten wirtschaftlichen Sanktionen gegen führende Vertreter\*innen des Regimes anzuschließen.

Wir bitten Sie erneut eindringlich, alles zu unterlassen, was dem Regime in Nicaragua erlaubt, sich Atem zu verschaffen und das eigene Volk weiter zu unterdrücken. Wir erwarten von Ihnen, dass Sie unmissverständlich dem Regime deutlich machen, dass die deutsche Bundesregierung die Menschenrechtsverbrechen nicht hinnimmt, und dies auch öffentlich kundzutun.

Mit freundlichen Grüßen

- Bischöfliche Aktion Adveniat e.V.
- Christliche Initiative Romero e.V.
- Colectivo La Marimba
- Unidad Azul y Blanco – Alemania mit Gruppen in Berlín (Grupo por la Vida, la Paz y la democracia en Nicaragua), Bielefeld (SOS Nicaragua-Bielefeld), Bonn (SOS Nicaragua-Bonn), Köln (SOS Nicaragua-Colonia), Dresden (SOS Nicaragua-Dresden), Frankfurt am

Main (SOS Nicaragua-Frankfurt), Freiburg (SOS Nicaragua-Friburgo), Hamburg (SOS Nicaragua-Hamburg), Leipzig (SOS Nicaragua-Leipzig), München (SOS Nicaragua-München) & Oldenburg (SOS Nicaragua-Oldenburg)

- SOS Nicaragua-Holanda
- Estelí-Komitee im Welthaus Bielefeld
- Städtepartnerschaftsverein Wuppertal-Matagalpa e.V.
- Informationsbüro Nicaragua
- Nicaragua Verein Hamburg e.V.
- Nicaragua Solidarität Berlin
  
- Heidrun Bauer, Hamburg
- Peter Borstelmann, Hamburg
- Christiane Brückner, Berlin
- Katja Bustorff
- Volker Erhardt, Hamburg
- Henning Feige, Hamburg
- Kerstina Feldvoss, Hamburg
- Elke Frerk, Hamburg
- Bärbel Fünfsinn, Hamburg
- Dagmar Gendera, Offenbach am Main
- Karin Gleixner, Nürnberg
- Rosa Maria Gomes, Lissabon
- Ulrike Hanemann, Hamburg
- Joachim Holstein, Hamburg
- Dr. Jens Jarke, Hamburg
- Reinhard Jenke, Bielefeld
- Dr. Reinhard Jung-Hecker, Berlin
- Dr. Ulrike Hanemann, Hamburg
- Sissi, Karnehm-Wolf, Göttingen
- Erika Katzner, Hamburg
- Sören-Arne Klanten
- Malte Kleinwort, Bonn
- Karl-Heinz (Carlos) Lange, Hamburg
- Katharina Lange, Mühlheim am Main
- Gerhard Legath, Bleckede
- Prof. Dr. Manfred Liebel, Potsdam
- Marcel Liebel, Berlin
- Barbara Lucas, Wuppertal
- Joshy Martinez, Hamburg
- Dionisio Mora, Hamburg
- Klaus Müller-Knapp, Hamburg
- Michael Müller-Puhlmann, Partnerschaftsverein Kreis Groß-Gerau–Masatepe/Nicaragua e.V.
- Rolf Oberliesen, Paderborn
- Ulrike Oberliesen, Paderborn

- Eva Quistorp MdEP a.D., Mujeres para la paz, Berlin
- Eyllin Somarriba, Hamburg
- Marco Sandoval, Hamburg
- Christiane Sattler, Siebeneichen
- Matthias Schindler, Lissabon
- Lerke Scholing, Bleckede
- Dr. Jürgen Steidinger, Hamburg
- Janna von Stein, Hamburg
- Stephanie Sturmhoebel, Norderstedt
- Sonja Tesch, Hamburg
- Martha Vargas de Borstelmann, Hamburg
- Klaus Weber, Hamburg
- Klaus Wilke, Hamburg

Anmerkung zu Paul Oquist: In regierungsoffiziellen Darstellungen als Minister und Privatsekretär der Präsidentenfamilie für nationale Politik bezeichnet, dient der US-Amerikaner als Propagandist und seriös erscheinendes Aushängeschild des Regimes auf internationalem Parkett, der um keine Lüge verlegen ist.

Hier geht es zu den Fotos (das Foto mit Staatssekretär Wolfgang Schmidt ist in einem Berliner Hotel aufgenommen worden):

<https://www.el19digital.com/articulos/ver/titulo:90601-nicaragua-participa-en-encuentro-con-empresas-alemanas-en-berlin>

<https://www.el19digital.com/articulos/ver/titulo:90743-delegacion-de-nicaragua-participa-en-berlin-en-foro-future-affairs-sobre-revolucion-digital?fbclid=IwAR0vdSr8NiPV4HJB2Ojji6wCzTnDaGDlCuOS2On6LBdADXuq-8FoXHDAiCg>